

## &gt; Editorial



Mario Reiß,  
GDL-Bundesvorsitzender

*liebe Kolleginnen und Kollegen,*

Sommerzeit ist Ferienzeit. Während die einen in Urlaub gehen, müssen die anderen arbeiten. Das ist der normale Kreislauf, schließlich müssen Dienstleistungen erbracht und die Wirtschaft am Laufen gehalten werden. Doch die Sache hat – zumindest bei der Bahn – einen Haken: Da viele Menschen ihre Urlaubsreise mit dem Zug antreten, sind die Eisenbahner während der Sommermonate besonders stark gefordert – mehr als ohnehin schon.

Die Gründe liegen auf der Hand: Der vom Arbeitgeber nicht rechtzeitig erkannte und bisher nicht wirksam behobene Personalmangel führt während der Ferienzeit zu einer weiteren, immensen Mehrbelastung der Bahnmitarbeiter.

Ständige Zugausfälle und ein neuerliches Rekordhoch bei den Verspätungen sorgen für noch mehr Stress, kaum noch leistbare Zusatzschichten treiben die psychische und physische Gesundheit der Kollegen bis an die Belastungsgrenze – und manchmal darüber hinaus. In der Folge kommt es zu krankheitsbedingten Personalausfällen, was die im Dienst tätigen Kollegen noch stärker fordert – ein Teufelskreis. Kurzum: Was einst die Ausnahme war, ist heute Dauerzustand. Das DB-Management kriegt die Krise einfach nicht in den Griff. Wer von Besserung geträumt hat, wird hart enttäuscht.

Angesichts dieser unhaltbaren Zustände ist der Eigentümer Bund gefordert, doch noch befinden sich die Parlamentarier in der Sommerpause. Mit Wiederaufnahme des politischen Betriebs wird die GDL – deutlich intensiver als in der Vergangenheit – in die Diskussion über notwendige Veränderungen bei der Bahn eintreten und energisch für wirksame Maßnahmen zur Erfülligung des Eisenbahnsystems eintreten. Mehr zu den Missständen bei der DB und den Forderungen der GDL im Leitartikel auf Seite 4.

Ein aktueller Beleg für das verstärkte politische Engagement der GDL ist die Teilnahme am Sommerfest des Interessenverbandes mofair in Berlin und die dortige Kontaktaufnahme zum neuen Bundesverkehrsminister Patrick Schnieder. Dieses Erstgespräch führte Anfang Juli zum „offiziellen“ Antrittsbesuch, bei dem ich mich mit dem Minister intensiv über bahnpolitische Themen austauschte und ihm unsere Forderungen noch einmal im Detail vortrug. Wir sind gespannt, ob und inwieweit man unseren Vorschlägen folgt und mahnen – wo nötig – deren Umsetzung an. Mehr zum mofair-Sommerfest und dem Besuch bei Minister Schnieder auf Seite 6.

Politisch aktiv und gewerkschaftlich hervorragend aufgestellt, ist die GDL auch in Verbänden und Organisationen gut vernetzt. Eine besonders enge Verbindung besteht, gewachsen aus einer gemeinsamen historischen Wurzel, zur DEVK. Diese Verbundenheit zeigte sich erneut, als die Kollegen uns anlässlich unserer Hauptvorstandssitzung Anfang Juni die Räumlichkeiten der Essener Generaldirektion zur Verfügung stellten und durch deren Güte und die Qualität der Verpflegung zum Erfolg der Sitzung beitrugen. Unser herzlicher Dank gilt an dieser Stelle der DEVK, die sich als großartiger Gastgeber und solidarischer Partner erwiesen hat, siehe Seite 8.



## &gt; Impressum

**Herausgeber:** Gewerkschaft Deutscher Lokomotivführer (GDL), Baumweg 45, 60316 Frankfurt am Main, Postfach 60 08 94, 60338 Frankfurt am Main. **Telefon:** 069.405709-0. **Internet:** <http://www.gdl.de>. **Redaktion:** Verantwortlicher Redakteur für das GDL Magazin **VORAUS:** Stefan Mousiol, **Telefon:** 069.405709-2112. **Telefax:** 069.405709-2119. **E-Mail:** [presse@gdl.de](mailto:presse@gdl.de). Keine Haftung für unverlangte Einsendungen. **Layout:** Nataliya Dzhigrynyuk. **Titel:** © Adobe Stock/frank. **Bezugsbedingungen:** Die Zeitschrift erscheint zehnmal jährlich und ist für Mitglieder der Gewerkschaft Deutscher Lokomotivführer im Beitrag enthalten. Nichtmitglieder können das Magazin über den Verlag für jährlich 20 Euro plus Versandkosten erwerben. **Verlag:** GDL-Vermögensträgergesellschaft mbH, Baumweg 45, 60316 Frankfurt am Main. **Telefon:** 069.405709-2113.

Ausschließlich zum Zweck der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen sind wertfrei und gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

**Herausgeber der dbb Seiten:** Bundesleitung des dbb beamtenbund und tarifunion – BUND DER GEWERKSCHAFTEN DES ÖFFENTLICHEN DIENSTES UND DES PRIVATEN DIENSTLEISTUNGSSEKTORS – Friedrichstraße 169, 10117 Berlin. **Telefon:** 030.4081-40. **Telefax:** 030.4081-5598. **Internet:** [www/dbb.de](http://www/dbb.de). **E-Mail:** [magazin@dbb.de](mailto:magazin@dbb.de). **Leitender Redakteur:** Jan Brenner (br). **Redaktionsschluss:** am 10. jeden Monats. Namensbeiträge stellen in jedem Falle nur die Meinung des Verfassers dar. **Verlag:** DBB Verlag GmbH. **Internet:** [www.dbbverlag.de](http://www.dbbverlag.de). **E-Mail:** [kontakt@dbbverlag.de](mailto:kontakt@dbbverlag.de). **Verlagsort und Bestellschrift:** Friedrichstraße 165, 10117 Berlin. **Telefon:** 030.7261917-0. **Telefax:** 030.726191740. **Herstellung:** L.N. Schaffrath GmbH & Co. KG DruckMedien, Marktweg 42–50, 47608 Geldern. **Layout:** Dominik Allartz. **Anzeigen:** DBB Verlag GmbH, Medi:center, Dechenstr. 15 a, 40878 Ratingen. **Telefon:** 02102.74023-0. **E-Mail:** [mediacenter@dbbverlag.de](mailto:mediacenter@dbbverlag.de). **Anzeigenleitung:** Marion Clausen. **Telefon:** 030.7261917-32. **E-Mail:** [marion.clausen@dbbverlag.de](mailto:marion.clausen@dbbverlag.de). **Anzeigendisposition:** Britta Urbanski, **Telefon:** 02102.74023-712. Preliste 66 (dbb magazin) und Preliste 26 (GDL Magazin VORAUS), gültig ab 1.1.2025. **Druckauflage:** dbb magazin: 550 799 (IVW 1/2025). **Anzeigenschluss:** 6 Wochen vor Erscheinen. **ISSN 1438-0099**

## &gt; GDL

## &gt; GDL

**Leitartikel**

DB auf dem Weg in den Abgrund:  
Keine Zeit für eine Sommerpause

4

**Aktuell**

GDL setzt auf politische Gespräche:  
mofair-Sommerfest, Antrittsbesuch  
bei Verkehrsminister Schnieder

6

**Mitbestimmung**

Betriebsrätefachkonferenz in Leipzig:  
Starke Interessenvertretung für eine  
gerechte Arbeitswelt

7

**Gewerkschaftspolitik**

Eine starke Verbindung: Die enge  
Partnerschaft zwischen GDL und DEVK

8

Parlamentarischer Abend der DRV KBS:  
Gewerkschaftliche Akzente in der  
Sozialpolitik

9

**Recht**

Tarifeinheitsgesetz:

Erste Schritte zum Erfolg

12

Gefälschte E-Mails im Namen von  
Kolleginnen und Kollegen

14

Neue Urteile

15

**Freizeit**

GDL-Sommerfest in Suhl

16

**Bahn- und Verkehrspolitik**

Ein nicht mehr ausbalanciertes  
finanzielles Spinnennetz – und der  
DB-Konzern im Mittelpunkt

18

**Tarifpolitik**

Fachkräfte finden und begeistern:  
Start der Tarifrunde 2025/2026

20

Transdev Mitteldeutschland/  
Transdev Regio Ost

22

**Betriebsrat**

Die Betriebsräte der GDL: Rückgrat der  
Interessenvertretung im Betrieb (Teil 1)

24

**Jugend**

Nachwuchskräftestart 2025

26

**Bezirke und Ortsgruppen**

Goldene Ehrennadel für Olaf Klömpken

27

**Persönliches**

Heinz Günther: Herzlichen Glückwunsch  
zum 90. Geburtstag

29

Jubilare

30

Trauer

32

## &gt; dbb

**Aktuell**

Die dbb Familie trauert um  
Ulrich Silberbach

33

**Fokus**

dbb-Verkehrstag 2025:  
Grünes Licht für die Verkehrs-  
infrastruktur

40